

Zeitschrift: Thurgauer Jahrbuch
Band: 7 (1931)

Artikel: Bundespräsident Heinrich Häberlin
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-699200>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

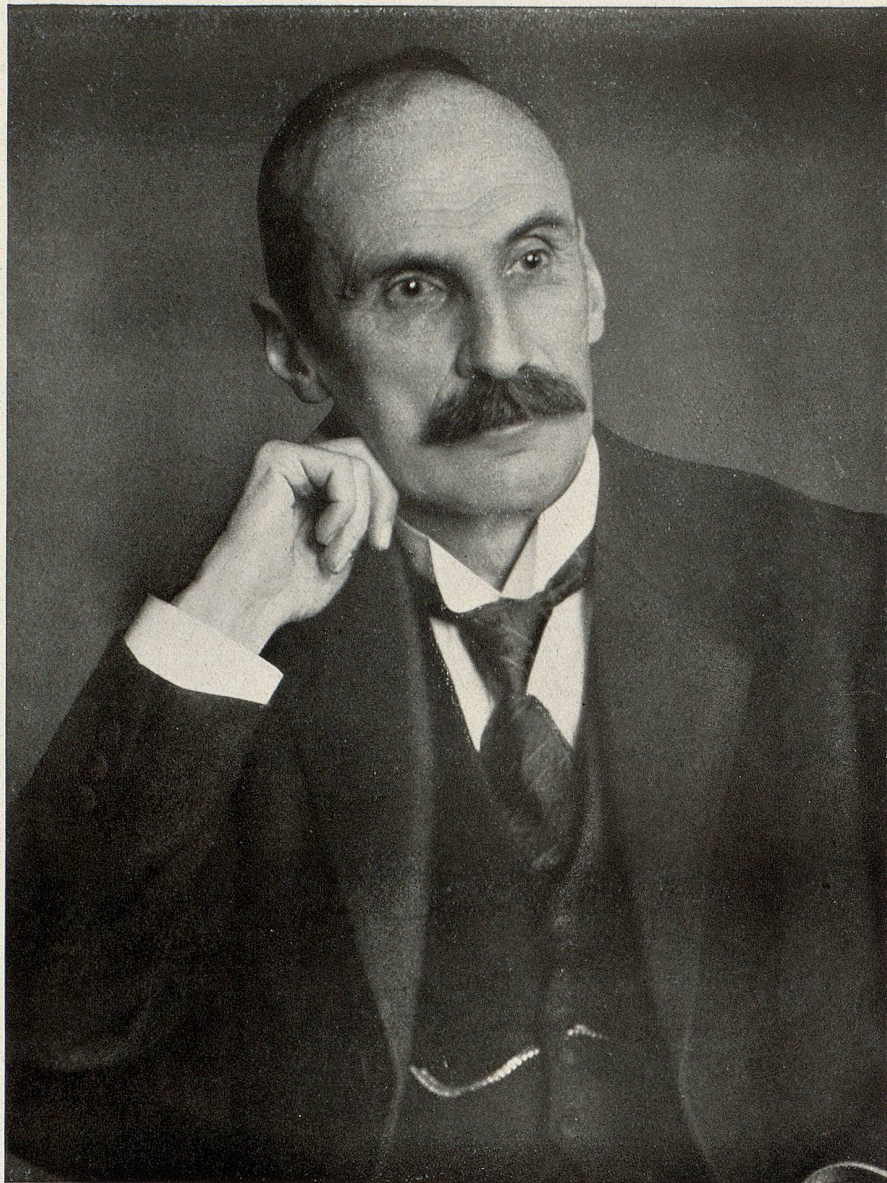
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Bundespräsident Heinrich Häberlin

Vorsteher des Justiz- und Polizeidepartementes

Geboren 6. September 1868 in Weinfelden, heimatberechtigt in Bissegg und Frauenfeld. Studierte Jurisprudenz in Zürich, Leipzig und Berlin. Praktizierte als Anwalt zuerst in Weinfelden, dann in Frauenfeld. Übernahm dann das Präsidium des Bezirksgerichts Frauenfeld. Seit 1905 Grossrat des Kantons Thurgau und seit 1904 Mitglied des Nationalrates, dessen Präsident er 1918 war. Am 12. Februar 1920 wurde er von der Bundesversammlung zum Bundesrat ernannt als Nachfolger des zurückgetretenen Bundesrat Calonder. - Militärischer Grad: Oberst der Infanterie.